

081053

GEHEIM.

FUNKSPRECHGERÄT PR 35
KURZBESCHREIBUNG

1980

FUNKSPRECHGERÄT PR 35

Bedienungsanleitung

Der PR 35 Satz ist ein Dreikanal-Funksprechgerät, das im 2m-Band arbeitet. Es sichert den zweiseitigen Simplex-Funkverkehr über kurze Entfernungen, sowie die Signalisierung eines Anrufes. Das Gerät wird aus einem Nicd Sammler /6V/ gespeist. Dieser bildet nach Anschluss mit dem eigenem Gerät eine Konstruktionseinheit.

In dieser Kurzbeschreibung wird vorausgesetzt, dass der Benutzer mit der Bedienung ähnlicher Funkgeräte vertraut ist. Deswegen sind hier nur kurze Hinweise für die Verwendung des PR 35 Funksprechgerätes angegeben.

Zur Beachtung !

Vor Einlagerung des Gerätes überzeugen Sie sich, ob das Gerät ausgeschaltet ist!

Zusammenstellung des Gerätesatzes

Die Gerätesätze PR 35 werden nach dem verwendeten Frequenzbereich und der Zubehörszusammenstellung unter dem Typenbezeichnungen 2QP 405 21 - 25 und 2QP 405 31 - 35 geliefert. Die Teile der einzelnen Gerätesätze ist in folgender Tabelle enthalten. Die Lage der Geräteteile in der Verpackung ist aus der Abb. 1 ersichtlich.

Typ	21	22	23	24	25	31	32	33	34	35
1 Funksprechgerät	2QP 405 04	1	1	1	1	-	-	-	-	-
	2QP 405 05	-	-	-	-	1	1	1	1	1
2 Ni-Cd-Batterie 6V/225mAh	2QN 732 07	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3 Bedienteil	2QN 050 27	-	-	1	1	1	-	-	1	1
4 Manipulator I	2QN 050 01	1	-	-	1	-	1	-	-	1
Manipulator II	2QN 050 02	-	1	-	-	1	-	1	-	1
5 Mikrofon	2QN 618 00	-	1	-	-	1	-	1	-	1
6 Lautsprecher	2QN 617 00	1	1	-	1	1	1	1	-	1
7 Stillter Anrufindikator	2QN 610 00	1	1	-	1	1	1	1	-	1
8 Antenne	2QK 404 03	-	-	1	1	1	-	-	-	-
	2QK 404 04	-	-	-	-	-	-	-	1	1
9 Verdeckte Antenne	2QK 405 13	1	1	-	1	1	-	-	-	-
	2QK 405 14	-	-	-	-	-	-	1	1	1
10 Schlinge	2QA 569 77	1	1	1	1	1	1	1	1	1
11 Ladegerätadapter	2QF 847 46	1	1	1	1	1	1	1	1	1
12 Schraube des Ladegerätadapters	2QA 083 39	1	1	1	1	1	1	1	1	1

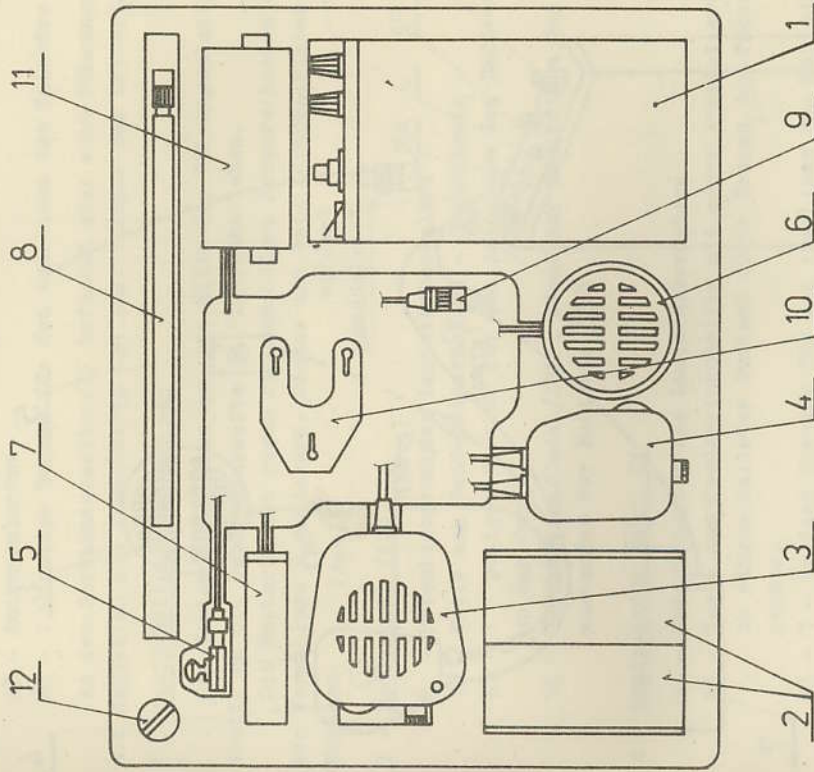


Abb. 1 Lage der Einzelteile des Gerätesatzes in der Verpackung

Beschreibung einzelner Teile und Bedienelemente (Abb. 2 und 3)

1 - Funksprechgerät

P1 - Funktionsumschalter (4 Stellungen)

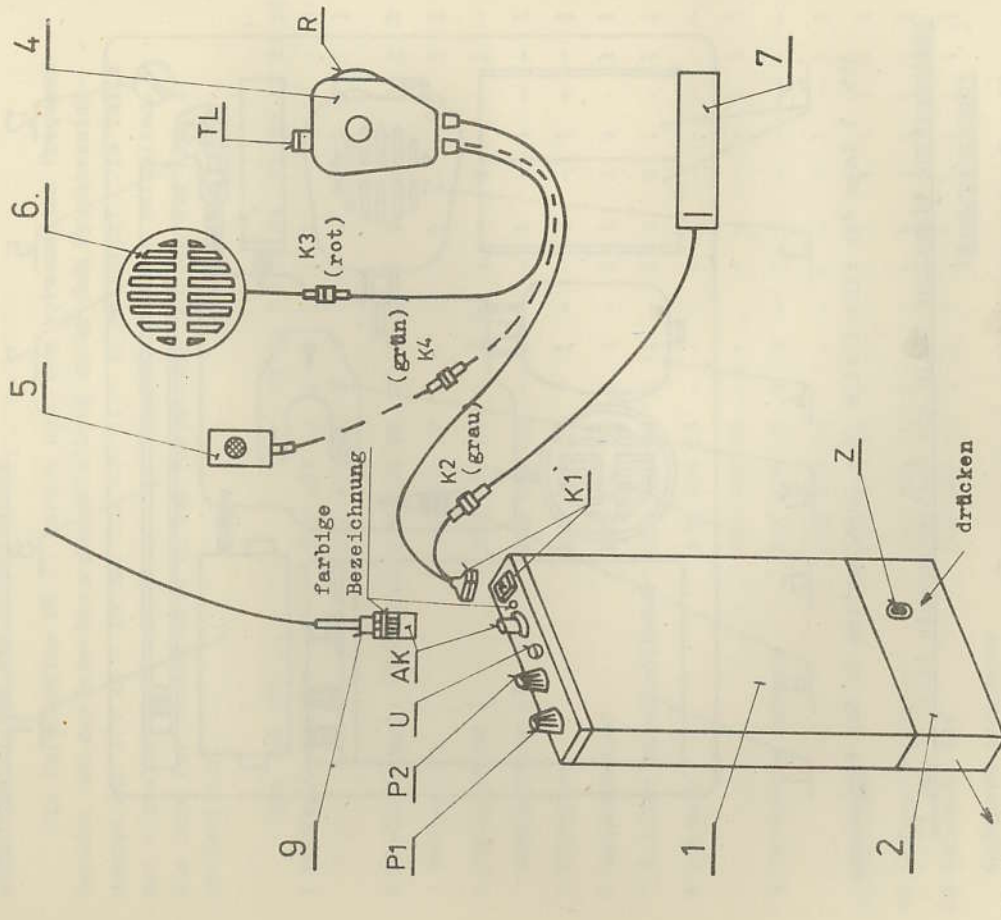
O - aus

K - Kommunikation

N - akustischer Anruf

T - stiller Anruf

P2 - Umschalter der HF Kanäle (3 Stellungen) dient zur Wahl des gewünschten Kanals.



Richtung des Herauschiebens

Abb. 2 Zusammenstellung des Funkprechgerätes PR 35 mit dem Manipulator

U - Potentiometer für Rauschsperrereinstellung

AK - Antennenbuchse

K1 - 7 - polige Buchse für den Anschluss des Zubehörs

An der Gerätunterseite /1/ befindet sich eine Führungseinlage mit Kontakten zum Einschieben und Anschliessen der Batterie /2/.

2 - Ni-Cd-Batterie 6V/225 mAh

Die Batterie /2/ kann man mit Hilfe der Führungsplatte eindeutig an die Gerätunterseite /1/ einschieben.

Die Batterie ist gegen eigenmächtiges Herauschieben durch ein Verschluss Z gesichert. Dieser ist beim Herauschieben zu drücken.

3 - Bedienteil /Abb. 3/

R - Potentiometer des Lautstärkereglers

T1 - Taste zum Sendereinschalten - Sprechaste

K1 - 7 - poliger Stecker für den Anschluss des Bedienteiles an das Gerät

D1 - Induktionsdiode /LED/, dient zur Indikation des Ladezustandes der Batterie /2/.

4 - Manipulator /Abb. 2/

R - Potentiometer des Lautstärkereglers

T1 - Taste zum Sendereinschalten mit einer Arretierung im eingeschalteten Zustand durch Drehen der Taste nach rechts.

K1 - 7 - poliger Stecker für den Anschluss des Manipulators an das Gerät /1/.

K2 - Steckverbindung /grau/ für Anschluss des stillen Anrufindikators /7/.

K3 - Steckverbindung /rot/ für Anschluss des Lautsprechers /6/.

K4 - Steckverbindung /grün/ für Anschluss des Mikrofons /5/. /Dieser besteht nur bei dem Manipulator II./

8, 9 - Antenne

AK - Antennenstecker für den Anschluss der Antenne an das Gerät /1/. Die farbige Beschriftung der Antenne und des Panels /Frequenzband/ muss übereinstimmen.

10 - Schlinge, dient zur Befestigung des Lautsprechers an der Bekleidung

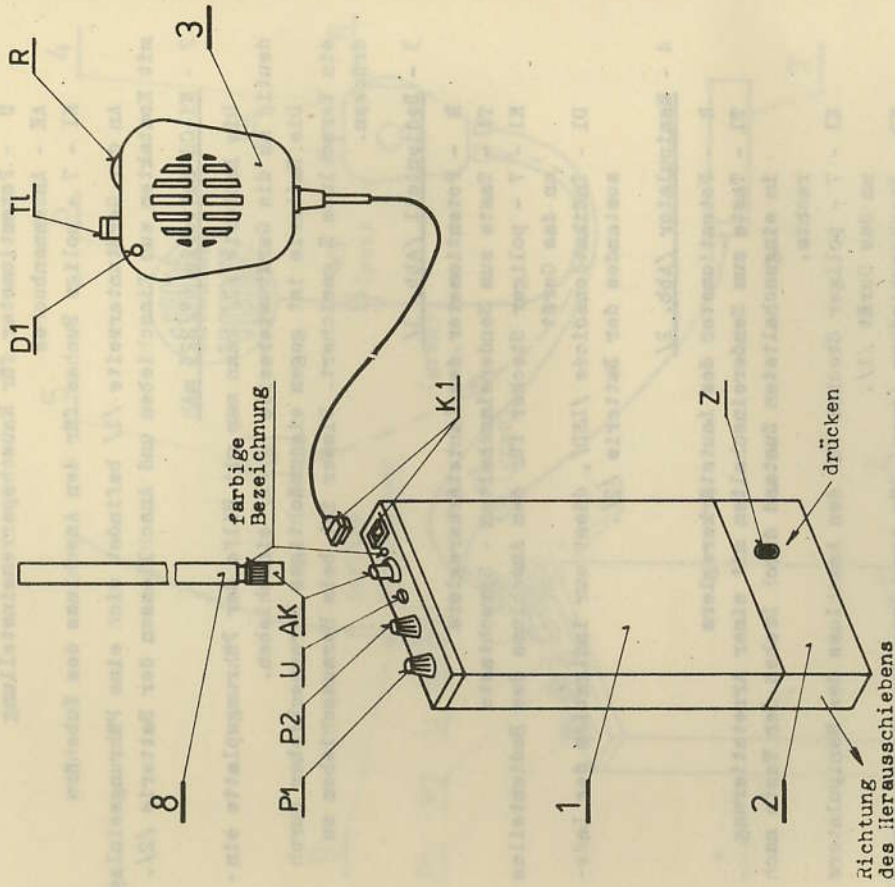


Abb. 3 Funksprecheratz PR 35 mit Bedienteil

Herstellernummer

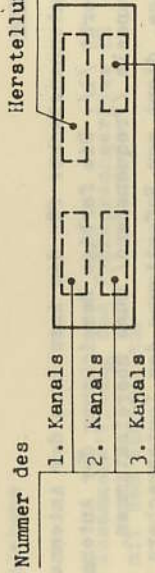


Abb. 4 Bezeichnung der IIF Kanäle

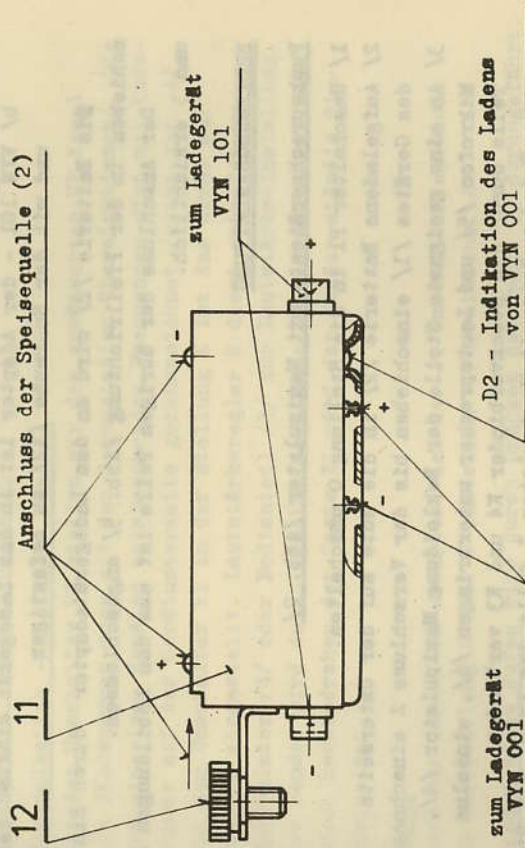


Abb. 5 Ladegerätesceptrer

11 - Ladegerätdapter /Anschlusskontakte siehe Abb. 5/
 Der Ladegerätdapter ist für das Aufladen der Batterien /2/
 durch das Ladegerät bestimmt:

- a/ VYN 001 - wird mittels eines QF 635 85 Kabels angeschlossen,
 das Laden wird durch eine Leuchtdiode D2 angezeigt.
- b/ VYN 101 - der Adapter ist in das Ladegerät einzuschließen
 und mit der Schraube /12/ zu befestigen.

Die Batterie /2/ wird an den Ladegerätdapter durch Ein-
 schieben in der Pfeilrichtung /Abb. 5/ angeschlossen.

Der Anschluss der übrigen Teile ist aus den Abbildungen 2
 und 3 ersichtlich.

BEDIENUNGSANLEITUNG

Funksprechgerätsatz mit Manipulator /Abb. 2/

- 1/ Umschalter P1 in die Stellung 0 umschalten.
- 2/ Aufgeladene Batterie /2/ in die Mute auf der Unterseite
 des Gerätes /1/ einschieben bis der Verschluss 2 einschneppt.
- 3/ An eine geeignete Stelle der Bekleidung Manipulator /4/,
 Mikrofon /5/ und Lautsprecher unterbringen /6/, einzelne
 Teile durch die Steckverbinder K4 und K3 verbinden.

Bei dem Satz mit Manipulator I fällt das Kabel mit Steck-
 verbinder K4 und Mikrofon /5/ weg - in der Abb. 2 gestrichelt
 gezeichnet. Der Lautsprecher /6/ übernimmt hier die Funktion
 des Mikrofons.

- 4/ An eine geeignete Stelle der Bekleidung den stillen Anruf-
 indikator unterbringen /7/ und durch Steckverbinder K2 mit
 dem Manipulator verbinden.
- 5/ An Antennenbuchse AK des Gerätes /1/ ist die verdeckte Antenne
 /9/ anzuschließen und festzuschrauben.
 Der 7 - polige Stecker K1 ist an das Gerät anzuschließen und
 mittels der Sicherungsfeder zu sichern.

Funksprechgerätsatz mit Bedienteil /Abb. 3/

- 1/ Umschalter P1 in die Stellung 0 umschalten.
- 2/ Aufgeladene Batterie /2/ in die Mute auf der Unterseite des
 Gerätes /1/ einschieben bis der Verschluss einschneppt.

- 3/ An die Antennenbuchse AK des Gerätes /1/ ist die Antenne /8/
 anzuschließen und zusichern. Der 7-polige Stecker K1 des
 Bedienteils /3/ ist am Gerät /1/ anzuschließen und mittels
 der Sicherungsfeder zu sichern.

VERWENDUNG DES FUNKSPRECHGERÄTES

1/ Kommunikation /Empfang - Senden/

Mit dem Umschalter P2 stellen wir den gewünschten HF Kanal
 ein /Kodenummer muss mit der Gegenstation übereinstimmen/. Die
 den einzelnen Kanälen entsprechenden Frequenzen sind mit Kode-
 nummer auf der Gerätunterseite gekennzeichnet /siehe Abb. 4/.
 Mit dem Umschalter P1 in der Stellung K ist das Gerät auf
 Empfang eingestellt. Lautstärkeregler R dient entweder am
 Manipulator /4/ oder Bedienteil /3/ zur Lautstärkeeinstellung.
 Der Sender wird durch Drücken der Taste T1 eingeschaltet.
 Durch Rechtsdrehen der Taste T1 wird der Sender ständig ein-
 geschaltet.

2/ Anruf

Wenn wir einen Ruf erwarten, ist der P1 Umschalter entweder
 in die Stellung N oder T zu stellen - /Bereitschaft/.

Senden eines Rufes wird durch Drücken der Taste T1 durchgeführt.
 Umschalter P1 soll dabei entweder in der Stellung N oder T
 stehen.

Empfang des Rufes kann wie folgt signalisiert werden:

akustisch: durch ein Ton, falls der Umschalter P1 in der
 Stellung N /oder K/ steht,

Mechanisch: durch Schwingungen des stillen Anrufindikators /7/,
 wenn der Umschalter P1 in der Stellung T steht.

Dabei wird der akustische Ausgang blockiert.

HINWEISE FÜR BETRIEB UND INSTANDHALTUNG

Für das Erreichen einer optimalen Reichweite des Senders ist
 es zweckmäßig die verdeckte Antenne /9/ so anzubringen, dass sie
 keine direkte Berührung weder mit dem Metallgehäuse des Gerätes
 noch mit den Zubehör hat.

Einstellung der Rauschsperr

Im Bedarfsfall wird die Rauschsperr durch das Potentiometer U so eingestellt, dass bei fehlendem Signal an der Antenne das Rauschen gerade abgeschaltet wird.

Bei schwachem Signal /Empfang an der Grenze der Reichweite/ ist es besser die Rauschsperr durch Drehen des Potentiometers U nach links ausser Betrieb zusetzen . Beim Drehen des Potentiometers nach rechts wird der Empfänger nur bei stärkerem Signal geöffnet /geeignet/im Nahfeld des Senders.

Mi-Cd-Batterie

Bei Verwendung dieser Batterie sind die Hinweise, die in der Betriebsanleitung für die Akkumulatorbatterie angegeben sind, einzuhalten.

Für den Betrieb des Funkprechgerätes sind nur aufgeladene Batterien zu verwenden! Mit entladener Batterie vermindert sich die Reichweite des Gerätes und Lebensdauer der Batterie!

Unter normalen Bedingungen d.h. bei einem Verhältnis Bereitschaft - Empfang - Senden = 8 : 1 : 1, genügt eine geladene Batterie für fünf Stunden Betriebsdauer. Bei überwiegender Bereitschaft und Empfang kann die Betriebsdauer mit einer Batterie auch 12 Stunden und mehr betragen. Das Aufladen der Batterien wird mit Hilfe des Ladegeräteadapters /11/ und dem Ladegerät VYN 001 /mit Kabel QF 635 85/ oder dem zehnfach Ladegerät VYN 101 /Anschaltung siehe Abb. 5/ durchgeführt. Die Ladedauer /mit Strom 22,5 mA/ beträgt 14 Stunden. Reduzierte Ladezeiten von/ etwa 1,5 Stunden/ sind durch ein Schnellladegerät RNF 10 möglich /befindet sich in der Entwicklung/.

Bei dem Funkprechgerät mit Bedienteil /Abb. 3/ wird die Sendereinschaltung /durch Taste T1/ bei geladener Batterie durch einen kurzen Lichtimpuls der Leuchtdiode D1, bei entladener Batterie durch unterbrochenes Licht /4 - 5,2 V/ oder Dauerlich /2 - 4 V/ angezeigt. Bei einem Spannungsabfall unter 2 V leuchtet die Diode nicht, auch bei eingeschalteten Sender.

Trotz seiner Beständigkeit gegenüber extremen mechanischen und klimatischen Einflüssen /-10 bis +55°C/ ist es zweckmässig das Funkprechgerät den Grenztemperaturen nicht auszusetzen.

Das Funkprechgerät ist sauber zu halten, gegenüber Feuchtigkeit zu schützen und einzelne Teile aus dem Gehäuse nicht herauszuziehen.

Auftretende Gerätefehler sind von einer autorisierten mit entsprechenden Messgeräten ausgerüsteten Servicewerkstatt zu beseitigen.

TECHNISCHE ANGABEN

Nennspannung	6 V
Zugelassener Betriebsspannungsbereich	5 - 7 V
Stromaufnahme /Orientierungsangaben/	
Senden	300 mA
Empfang /NF Ausgang 80 mW/	60 mA
/Ohne Signal, unterdrücktes Rauschen/	10 mA
Bereitschaft /Stellung N, oder T, ohne Anzeige/	8 mA
Frequenzband	160 MHz
Anzahl der HF Kanäle	3
Betriebsart	F3, Simplex
Frequenzhub	±5 kHz
Anruf - durch Ton	1750 Hz
HF Leistung des Senders	300 mW
Empfindlichkeit des Empfängers /für 20 dB S/R /	1 /µV
NF Leistung des Empfängers	80 mW; k ≤10%
Abmessungen /Gerät mit Batterie/	188x79x19 mm
Masse /Gerät mit Batterie/	455g
Betriebstemperaturbereich	-10 bis +55°C
Batteriekapazität	225 MAH

